

# D° SICHLE

MITTEILUNGSBLATT BRÜTTEN



17. Dezember 1993    Nr. 259

## AUS RAT UND VERWALTUNG DER GEMEINDE BRUETTEN

---

Für die Behördenwahlen der Amtsdauer 1994-1995 sind bis Redaktionsschluss folgende Verzichte für eine Wiederwahl gemeldet worden, beim Gemeinderat Karl Baltensperger (seit 1990) und Hans Baltensperger (1990); bei der Sozialbehörde Marianne Metzler (1986), Olga Wittwer (1990) und Christian Dunkel (1990); bei der Baukommission (Wahl durch Gemeinderat) Ueli Leuch (1974), Fritz Morf (1986) und Carlo Gilgen (1986); von der Schulpflege Hans-Ulrich Musterle (1982, Präsident 1990), Arthur Bär (1990), Margrit Gubelmann (1986) und Lotti Ochsner (1990); bei der Ref. Kirchenpflege Elisabeth Bircher (1986) und Rudolf Paur (1990); bei der Rechnungsprüfungskommission Jürg Bertschi (1986, seit 1990 Präsident), Rudolf Bosshart (1990) und Ernst Gätzi (1986) sowie die Ersatzmitglieder der ref. Kirchgemeinde Klaus Bruggisser (1990) und Elisabeth Lüthi (1992); bei der Steuerkommission Heinrich Wegmann (1982), als Ersatzmitglied Peter Fasler (1990). Von den durch den Gemeinderat zu wählenden beiden Ortsexperten stellt sich Ruth Gerber (1990) ebenfalls nicht mehr zur Verfügung und beiden durch die Gemeindeversammlung zu wählenden Wahlbüromitgliedern sind dies Gottfried Kürner (1962), Hansruedi Keller (1978), Heinz Wegmann (1990) und Olga Wittwer (1982). Diese Angaben sind unverbindlich und wie immer 'ohne Gewähr'.

Die Erneuerungswahlen in Gemeinderat, reformierte Kirchenpflege, Sozialbehörde sowie für den Gemeindeammann und Betriebsbeamten finden am 13. März 1994, in die Schulpflege, die Rechnungsprüfungskommission, die Steuerkommission und eventuell für notwendige 2. Wahlgänge vom 1. Wahltag am 17. April statt. Allfällige notwendige 2. Wahlgänge aus diesem Datum werden mit dem eidgenössischen und kantonalen Urnengang am 12. 6. 1994 durchgeführt. Die Mitglieder des Wahlbüros und die allfällige Vornahme von Ergänzungswahlen in den bürgerlichen Gemeinderat sind auf die Gemeindeversammlung vom 24. Mai 1994 vorgesehen.

Nachdem auch die praktisch durchgeführten Schiessversuche gezeigt haben, dass die Mitbenutzung der Schiessanlage durch Schützen der Gemeinde Nürensdorf möglich ist, ist eine kleine Arbeitsgruppe gebildet worden, die das Projekt für die baulichen Anpassungen und den zugehörigen Kredit ausarbeitet. Ebenfalls wird die notwendige Vereinbarung ausgearbeitet, damit diese zusammen mit dem Projekt- und Kreditantrag der Gemeindeversammlung im Mai 1994 unterbreitet werden kann. Für die Liegenschaft Unterdorfstrasse 38 wird zur Zeit abgeklärt, ob sich der Wohnteil in eine Asylbewerberunterkunft um- und ausbauen lässt. Die jetzigen Mieter haben kurzfristig das Mietverhältnis aufgekündigt und ermöglichen damit, die Weiterverwendung des Wohnteils in die Suche nach einer Ablösung des jetzigen Unterkunfts-Provisoriums im Gemeindezentrum miteinzubeziehen.

Die Kehrichtorganisation Winterthur und Umgebung hatte an ihrer Delegiertenversammlung auf die gemeinsame Abklärung und Vorbereitung für die Einführung der mengenabhängigen Abfuhr von Kehricht mit einer Stimme Unterschied verzichtet. Damit das koordinierte Vorgehen und die Prüfung allfälliger Alternativen zur Sackgebühr nochmals besprochen werden kann, hat der Gemeinderat die Gemeinden der Bezirke Winterthur und Andelfingen für eine Aussprache nach Brütten eingeladen. Die Sammlung der Haushalt-Sonderabfälle vom 8. Nov. 1993 hat folgendes Ergebnis ergeben: Totale Menge 333 kg, Anzahl Abgeber 44, 126 kg Farben, Lösungsmittel 22 kg, Biozide 29 kg, Reinigungsmittel 24 kg, Säuren/Laugen 15 kg, Medikamente 9 kg, Spraydosen 8 kg, Chemikalien und Fotochemikalien je 7 kg, Anderes 86 kg. Die nächste Sammlung wird 1994 am 25. August, gleicher Ort und gleiche Zeit, durchgeführt.



Interessierte erhalten auf der Gemeindekanzlei bei  
Fourier Hans Eichholzer die Ausschreibung mit de-  
taillierteren Angaben und dem Anmeldeatoln. Die  
Kursteilnahme ist kostenlos.

Im Alpenblick 17 im Gemeindezentrum ist die südliche  
4 1/2 Zi.Whg. im Dachgeschoss, mit Galerie und be-  
hindertengerechtem Ausbau zu vermieten. Mietzins  
Fr. 2'550.--,NK/Heizung ca. Fr. 250.-- mtl. Eben-  
falls sind noch Einstellplätze in der Tiefgarage  
frei, Fr. 150/mtl., mit Torfernbedienung. Inter-  
essenten melden sich beim Liegenschaftsverwalter  
Hans Baltensperger, 33 26 22 oder bei der Gemein-  
dekanzlei, 33 22 21, bei der auch Anmeldeformulare be-  
zogen werden können.

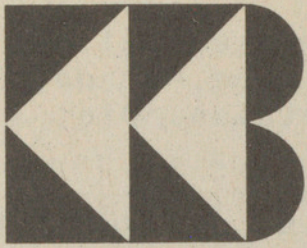
Die Gemeindekanzlei ist am Freitag, 24. Dezember und  
am Freitag, 31. Dezember 1993 auch am Nachmittag  
geschlossen. Für dringende Fälle ist über Weihnachten  
und Neujahr der Zivilstandsbeamte Hans Eichholzer auch  
unter der Nummer 33 17 16 erreichbar. Allfällige Än-  
derungen werden auf dem Telefonbeantworter vermerkt.

Wir von der Kanzlei wünschen Ihnen bereits jetzt  
Frohe Festtage und für das kommende Jahr viel Glück  
und Freude.



Hans Eichholzer,  
Gemeindeschreiber

Die Tischsets mit der Flugaufnahme von Brütten  
gibt es wieder, mit dem schönen blauen Himmel über  
dem Dorf, den Sie mit Ihrem Text versehen können.  
Sie eignen sich nicht nur als Tischdekoration, son-  
dern auch als besonderes Geschenk, als Mitteilung  
für den Familienanlass usw.. Das Stück für 50 Rap-  
pen verkaufen wir diese ab 10 Stück auf der Gemein-  
dekanzlei während den ordentlichen Schalterstunden.  
S'hett namal solangs hätt!



**Brüttemer  
Konzerte  
"Junge Talente"**

**Violin-Rezital**

mit dem

**16jährigen russischen Geigen-Virtuosen**

**ILJA KONOVALOFF**

**Klavier-Begleitung**

**IRINA NIKITINA**

Werke von

Johann Sebastian Bach, Igor Strawinsky,  
Wolfgang Amadeus Mozart, Johannes Brahms

**Samstag, 8. Januar 1994, 20.15 Uhr  
Kirche Brütten**

Eintritt frei - Kollekte zur Kostendeckung

**KULTURKOMMISSION UND KIRCHENPFLEGE**

## GEMEINDEWAHLEN 1994

---

Haben Sie auch schon daran gedacht, ein Amt in der Gemeinde zu übernehmen?

Am 12./13. März und am 16./17. April 1994 sind die Behörden Brüttens für die nächste vierjährige Amtszeit neu zu wählen. In Gemeinderat, Schulpflege, Kirchenpflege, Sozialbehörde und Rechnungsprüfungskommission sind neue Kräfte für vielfältige Aufgaben gesucht. Die Ortsparteien (FDP, PGV, SVP) laden zusammen mit den Behörden zu einem überparteilichen, öffentlichen Podiumsgespräch auf

Samstag, 8. Jan. 1994, 10.00Uhr Saal Gemeindehaus

---

ein.

Vertreter aller Behörden geben Auskunft über Aufgaben, Arbeitsaufwand und Arbeitsstil, über Lust und Frust eines öffentlichen Amtes. In informellem Rahmen können Sie sich informieren und Fragen der "Regierungstätigkeit" im Dorf diskutieren. Jede Gemeinde ist auf die aktive Mitarbeit fähiger und interessierter Bürger angewiesen, die Veranstaltung richtet sich ganz besonders an alle parteipolitisch nicht Engagierten.

Fassen Sie Mut, besuchen Sie das Podiumsgespräch, Kaffee und Gipfeli sind gratis!

Die Parteipräsidenten und  
Behörden Brüttens

W I R   D A N K E N !

---

Während der "Suppentag" vom 4.12.93 einen Reinerlös von Fr. 1200,-- zugunsten der AIDS-Beratung Winterthur erbrachte, konnten am Bazarstand der Seniorinnen Fr. 1720,- eingenommen werden. Dieser Betrag geht je zur Hälfte ans BEST HOPE in Herisau sowie ans Kinderheim von Frau Dürsteler in Nepal.

Wir danken allen ganz herzlich für Ihren Einsatz!

Elisabeth Bircher und  
Helferinnen

AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL WAHLBUERO

---

Urnengang vom 28. Nov. 1993

Stimmbeteiligung: 60,0 %

Eidgenössische Volksabstimmung

1. Bundesbeschluss vom 18. Juni 1993 über die Finanzordnung	Ja	531
	Nein	118
	Leer	22
	Ungültig	0
2. Bundesbeschluss vom 18. Juni 1993 über einen Beitrag zur Gesundung der Bundesfinanzen	Ja	469
	Nein	175
	Leer	25
	Ungültig	0
3. Bundesbeschluss vom 18. Juni 1993 über Massnahmen zur Erhaltung der Sozialversicherung	Ja	431
	Nein	203
	Leer	34
	Ungültig	0
4. Bundesbeschluss vom 18. Juni 1993 über besondere Verbrauchssteuern	Ja	480
	Nein	163
	Leer	25
	Ungültig	1
5. Volksinitiative "zur Verminderung der Alkoholprobleme"	Ja	166
	Nein	496
	Leer	10
	Ungültig	0
6. Volksinitiative "Zur Verminderung der Tabakprobleme"	Ja	176
	Nein	486
	Leer	10
	Ungültig	0

Stimmbeteiligung: 60,2 %

Kantonale Volksabstimmung

1. Wahlgesetz (Aenderung)	Ja	459
	Nein	114
	Leer	73
	Ungültig	0
2A. Einzelinitiative Christian Siegfried, Küsnacht, betreffend Liberalisierung der Ladenöffnungszeiten	Ja	228
	Nein	374
	Leer	46
	Ungültig	0
2B. Gegenvorschlag des Kantonsrates: Gesetz über die öffentlichen Ruhetage und über die Verkaufszeit im Detailhandel (Aenderung)	Ja	307
	Nein	259
	Leer	82
	Ungültig	0
2C. Welche der beiden Vorlagen soll in Kraft treten, falls sowohl die Initiative als auch der Gegenvorschlag von einer Mehrheit der Stimmden angenommen werden?	Vorlage A	206
	Vorlage B	348
	Leer	91
	Ungültig	1
3. Beschluss des Kantonsrates über die Bewilligung eines Kredites von 64'900'000 Fr. für die Teilsanierung des Universitätsspiitals Zürich (Notfallstation, Patientenaufnahme, Wäschezentrale und Nebenräume)	Ja	514
	Nein	123
	Leer	20
	Ungültig	0
4. Einzelinitiative Marlis Stopper-Weder, Uster, betreffend Kantonalisierung des Kindergartens	Ja	294
	Nein	334
	Leer	30
	Ungültig	0
5. Einzelinitiative Marcel Achermann, Dietikon, betreffend Unterstellung der Videotheken unter die Ladenschlussvorschriften des Ruhetags- und Ladenschlussgesetzes	Ja	230
	Nein	389
	Leer	37
	Ungültig	0

Für das Wahlbüro Brütten  
Der Präsident: F. Baltensperger      Der Schreiber: H. Eichholzer



In eigener Sache

Die Bibliothek sucht auf Anfang 1994  
eine/n

### **Bibliotheksmitarbeiter/in.**

---

Als Mitglied eines kleinen Teams  
arbeiten Sie im Ausleihdienst  
und in der Buchbearbeitung.  
Die Mitarbeit in diesem lebhaften Betrieb  
erfordert Freude am Buch  
und an exakter Arbeitsweise,  
Kontaktfreudigkeit, Flexibilität  
und Vielseitigkeit.

Interessiert Sie diese Tätigkeit?  
Dann melden Sie sich bitte schriftlich bei:

Frau  
Romy Vogt  
Gemeindebibliothek  
Brüelgasse 7

8311 Brütten



# MUETTER - VAETER - KINDERTREFFEN

---

## Frauen-Znacht

Am 3. Januar 1994 essen wir gemeinsam ein Käsefondue im Restarant "Sternen" in der Breite.

Abfahrt um 19.45 Uhr bei der Post oder  
Abmarsch um 19.30 Uhr beim Restaurant "Hofacher".

Anmeldung bis am 29. Dezember 1993 an:

Cornelia Vitali, Tel. 33 25 68

Sya Tiziani, Tel. 33 20 17

## Baby-Sitting

Es werden laufend Babysitter gesucht!

Junge Leute, die ihre Freizeit gerne mit kleinen Kindern verbringen und dabei etwas Taschengeld verdienen wollen, melden sich bitte bei unserer Kontaktperson Cornelia Vitali.

## Dorfadventskalender

Viele Brüttemer Bewohnerinnen und Bewohner, Gross und Klein dürfen sich täglich an den geschmückten Fenstern freuen. An dieser Stelle danken wir allen fleissigen Händen herzlich!

Die Adventsfenster bleiben bis zum 30. Dezember, 22.00 Uhr beleuchtet.

Memo: - Plan am Bibliotheksfenster  
- Infoblatt im Dorfladen

## Sportartikel-, Kinderkleider- und Spielsachenmarkt

Unser Team hat die Organisation der ehemaligen Börse übernommen. Neu wird als Versuch im Herbst und Frühling die Gelegenheit geboten, günstige Artikel zu erstehen. Weitere Informationen folgen.





## NEUANSCHAFFUNGEN IN DER BIBLIOTHEK

---

Sämtliche Bücher des Herbstverkaufs sind seit einigen Tagen in der Bibliothek bereit. Das Bibliotheksteam freut sich mit allen Lesern auf unterhaltende, anregende, besinnliche und informative Stunden - dank der Bücher.

Zihlmann, René

Lehre - was nun? : Das aktuelle Weiterbildungsbuch  
Die einzelnen Kapitel: Lehre - wozu?; Nach der Lehre; Prinzip Weiterbildung; Wer soll das bezahlen?; Richtungswechsel; Die besondere Situation der Frau; Laufbahnplanung, Lebensgestaltung. - Mit Weiterbildungskatalog

Bartholl, Silvia (Hrsg.)

Texte dagegen : Autorinnen und Autoren schreiben gegen Fremdenhass und Rassismus. u.a. von Peter Härtling, Franz Hohler, Klaus Kordon, Gudrun Pausewang, Michael Ende.

Johnson, Earvin

Aids : Was du tun musst, damit du es nicht kriegst, wenn du es tust  
Am 7. Nov. 91 gab "Magic" Johnson auf einer Pressekonferenz bekannt, er sei HIV-positiv. Seitdem ist es sein Ziel, besonders Teenager über Aids aufzuklären.

Joyce, David

Das grosse Buch vom Pflanzenschneiden  
Dieses Buch gibt auf 200 Seiten genaue Anleitungen und ergänzt diese durch präzise Zeichnungen und Fotos.

Fessel, Jacqueline; Sulzberger, Margrit; Grasdorf, Erich  
Getreide : Eine kleine Kulturgeschichte und viele Vollwertrezepte der neuen Art.

Ziegler, Jean

Wie herrlich Schweizer zu sein.  
Jean Ziegler schreibt über Jean Ziegler.

Keller, Stefan

Grüningers Fall : Geschichten von Flucht und Hilfe.  
Eine Biographie über den Ende Nov. 93 rehabilitierten St. Galler Polizeioffizier

Auf der Maur, Franz

20 Weekend Abenteuer : Zweitagesausflüge zu bekannten und unbekanntem Zielen in der Schweiz.

## Romane

Fynn

Anna, Mister Gott und der ungläubige Thomas  
Wie Anna einem alten Zweifler einen Platz im Himmel verschafft, erfahren wir in diesem 3. Buch von Fynn.

Knellwolf, Ulrich

Tod in Sils Maria : 13 üble Geschichten  
Wahrhaft üble Kriminalgeschichten für stille Abendstunden.

Machfus, Nagib

Palast der Sehnsucht  
Im 2. Band der Kairoer Triologie gibt der Nobelpreisträger weiter Einblick in seinen Kulturkreis und in das Leben ägyptischer Familien.

Pilcher, Rosamunde

Wilder Thymian  
Ein weiterer Beziehungsroman der beliebten Autorin.

Morrison, Toni

Jazz  
Dieser Autorin wurde am 10.12.93 in Oslo der Nobelpreis für Literatur verliehen. In all ihren bis jetzt erschienenen Büchern befasst sie sich mit der Geschichte der afroamerikanischen Familien.

Pohl, Peter

Der Regenbogen hat nur acht Farben  
Als der 5-jährige Heinrich im September 1945 nach Schweden kommt, muss er erfahren, dass der Frieden auch die Hölle sein kann - denn Heinrich ist fremd.

Neu führen wir auch folgende Comics:

Glauser, Friedrich

Krock & Co.  
Knarrende Schuhe

Gloor, Reto

Matter

Das Bibliotheksteam wünscht allen Bewohnern von Brütten frohe und geruhsame Festtage und ein friedvolles 1994.

Oeffnungszeiten: vom 24.12.93 - 3.1.94 geschlossen

sonst: Di + Do 15.30 - 18 Uhr  
Fr 19 - 21 Uhr

## Aus der Jahresserie: Brunnen in Brütten

### ZUM ABSCHLUSS

---

Mit der Dezemberausgabe wird die Beschreibung von Brunnen im und um das Dorf Brütten abgeschlossen. Ein grosser Teil, aber nicht alle der heute noch mit Wasser gefüllten Brunnen sind in der Jahresserie beschrieben worden: es hat noch ein paar weitere auf Aussenhöfen und im Wald.

Zudem gibt es altgediente Brunnentröge, die ihren ursprünglichen Platz verlassen haben und jetzt ein Pensioniertenleben geniessen. In der warmen Jahreszeit mit Blumenschmuck versehen, sind sie eine farbenfrohe Zierde des Quartiers oder der Dorfstrasse.

Erkennen Sie die beiden Beispiele mit den Jahreszahlen 1899 und 1924 und finden Sie ihren heutigen Standort? zwei Hinweise sollen Ihnen die Sucharbeit etwas erleichtern: Der eine Brunnen steht inmitten von Einfamilienhäusern im westlichen Dorfteil, der andere "hütet" das ganze Jahr Velos...

Beim Zusammenstellen der Bilder und Texte über die Wasserspender und Zeugen des dörflichen Lebens in früheren Zeiten habe ich viele interessante Anregungen erhalten. Ich danke den Auskunftspersonen für ihre freundliche Mithilfe. Ueber die spontanen Reaktionen aus dem Leserkreis habe ich mich besonders gefreut.

K. Bruggisser



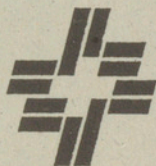
## HERBSTSAMMLUNG 1993 DER PRO SENECTUTE

---

Die Herbstsammlung der Pro Senectute ist inzwischen zur Tradition geworden. Obwohl die Spendenaufforderungen jährlich zahlreicher werden, haben Sie mit Ihrer Spende auch dieses Jahr an die älteren Menschen in unserer Gemeinschaft gedacht. Herzlichen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung. Besonders gefreut haben mich die ausserordentlichen Beiträge an die Pro Senectute Brütten, die teilweise durch Sammelaktionen zustande gekommen sind. Diese Direkt-einzahlungen fliessen vollumfänglich in die Gemeindegemeinschaft ein. Ich betrachte diese finanziellen Mittel als Ermutigung, die Altersarbeit in den nächsten Jahren gezielt fortzusetzen.

Ich wünsche Ihnen stille, lichtvolle Festtage und einen guten Start ins 1994!

Ortsvertretung der  
Pro Senectute Brütten  
Claudia Keller



**Turnverein  
Brütten**

### TURNVEREIN BRUETTEN - ABENDUNTERHALTUNG '93

---

Schon gehört die Abendunterhaltung der Vergangenheit an. Turnen und Theater, beides ist mit sehr viel Aufwand verbunden. Wir möchten unseren Leiterinnen und Leitern, sowie der Theaterregisseurin recht herzlich für ihre geleistete Arbeit danken.

Ebenfalls danken möchten wir allen Mitwirkenden auf, neben und hinter der Bühne, einfach allen, die etwas zur gelungenen Abendunterhaltung beigetragen haben.

Wir wünschen Ihnen und all' unseren Mitgliedern

frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr!

und hoffen, dass wir Sie auch zum nächsten Turnerschänzli begrüßen dürfen.

Turnvereine Brütten

# BRÜTTEN

Chilezädel

4. Advent

19. Dez. 09.30 Uhr

mit : Vertreter  
Orgel: Ch. Germann

Sonntagschulweihnacht

19. Dez. 17.00 Uhr

"MARKT IN BETLEHEM"

Orgel: Ch. Germann

Heilig Abig

24. Dez. 22.00 Uhr

musikalische Meditation:

Oboe: Katja Mellert

Orgel: Ch. Germann

Liturgie:

H.A. Wüthrich

Weihnachten

25. Dez. 10.00 Uhr

Abendmahl

mit : H.A. Wüthrich

Orgel: Ch. Germann

Mitwirkung: Singkreis  
Brütten

Marion Heinrich, Violine

Pascal Druey, Violine

GOTTES  
DIENSTE

Sonntag, 2. Jan. 09.30 Uhr

mit : H.A. Wüthrich

Orgel: Ch. Germann

Sonntag, 9. Jan. 09.30 Uhr

mit : H.A. Wüthrich

Orgel: Ch. Germann

JUGEND  
GOTTES  
DIENSTE



11. Jan. 19.00 Uhr

# Möchten Sie den Mantel ausziehen?

Wir sind für Sie da.

Wenn wir Sie bei uns dann fragen, ob Sie den Mantel ausziehen möchten, so tönen wir damit an, dass Sie bei uns nichts verstecken müssen. Dass Sie alle Ihre Probleme und Sorgen an uns herantragen können. Auch, weil wir an die Schweigepflicht gebunden sind.

Wann wir uns begegnen können.

Die Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten.

***Kleinkindberatung, Jugend- und Familienberatung:***

Hermann Götz-Strasse 26  
8400 Winterthur  
Telefon 052 212 15 21  
Voranmeldung erforderlich

***Öffentliche Mütterberatung:***

Sie ist in jeder Gemeinde anders geregelt.  
Erkundigen Sie sich bei uns!  
Voranmeldung nicht erforderlich

***Kinder- und Jugendpsychiatrischer Dienst KJPD:***

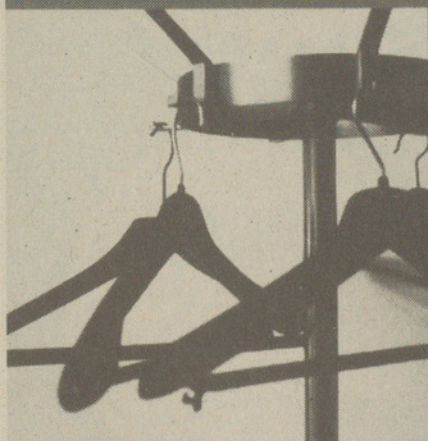
Rosenrain 17  
Postfach 33  
8410 Winterthur  
Telefon 052 213 96 78  
Voranmeldung erforderlich

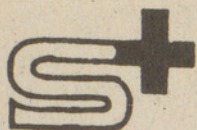
***Berufs- und Laufbahnberatung:***

Berufsberatung für den Bezirk Winterthur  
Mühlestrasse 5  
8402 Winterthur  
Telefon 052 267 55 28  
Voranmeldung erforderlich

***Berufsinformationszentrum:***

Tösstalstrasse 17  
8402 Winterthur  
Telefon 052 267 59 59  
Montag bis Freitag, 13.30 bis 18.00 Uhr  
Voranmeldung nicht erforderlich





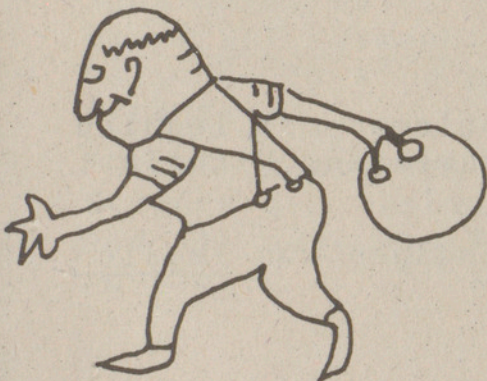
## NOTHILFEKURS

---

Ein Unfall - und Sie möchten helfen.  
Wie? - Das lernen Sie im Nothilfekurs.  
Richtig lagern, Blut stillen, beatmen  
und Uebersicht gewinnen. Nothilfe ist: Rasch, kompetent und richtig handeln in Notsituationen.

Seit einigen Jahren ist dieser Kurs für angehende Fahrzeuglenker obligatorisch. Er ist auch wertvoll für alle anderen. 5 Lektionen à 2 Stunden und Sie sind Helfer und Retter in der Not.

Beginn: 1. März - 15. März 1994  
Kurstage: Dienstag und Donnerstag  
Zeit: 20.00 Uhr - 22.00 Uhr  
Ort: Schulhaus Chapf  
Kursgeld: Fr. 90.--  
Anmeldung: bis 5. Februar 1994 bei  
Trudy Bangerter, Schulhaus Chapf  
Tel. 33 24 04  
Samariterverein Brütten



## LANDFRAUENVEREIN BRUETTEN

---

Am 13. Januar 1994 ist es wieder soweit für ein gemütliches Beisammensein, bei unserem schon fast zur Tradition gewordenen Kegelabend! Diesmal ist er verbunden mit einem Fondueessen!

Wo: Rest. Pöstli Winterberg 20 Uhr  
Datum: 13. Januar 1994  
Besammlung: 19.45 Uhr Post Brütten  
Anmeldung: bis 7. Januar bei  
Myrtha Bieri,  
Tel. 33 26 94



sind im  
Alkohol oder  
mit Medikamenten  
nicht zu lösen.

## Beratungsstelle für Suchtprobleme

Winterthur-Land und  
Andelfingen

Büro Seuzach  
052 53 28 28

Büro Andelfingen  
052 41 17 47

### TRAEGERSCHAFT

Die Beratungsstelle wird von den Gemeinden der beiden Bezirke getragen und durch das Blaue Kreuz, Kantonalverband Zürich, geführt.

### FINANZIERUNG

Beiträge der Gemeinden pro Einwohner, (gegenwärtig Fr. 2,-), Gelder aus dem Alkoholzehntel durch die kantonale Fürsorgedirektion und Gaben von Kirchgemeinden und Gönnern.

### ZUSTAENDIGKEIT

Die Stelle ist zuständig bei Problemen mit legalen Suchtmitteln, wie Alkohol, Medikamenten, Nikotin oder mit Spielautomaten.

Beratung für Angehörige der Abhängigen von legalen und illegalen Suchtmitteln.

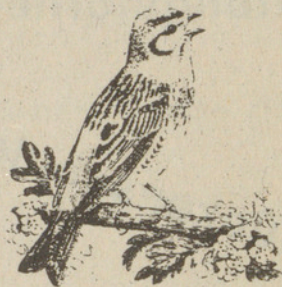
### ARBEITSWEISE

Alle Dienstleistungen der Stelle sind grundsätzlich kostenlos. Die Diskretion ist gewährleistet. Beratungen erfolgen in der Regel an telefonisch vereinbarten Terminen.

Nach einem ersten Kontaktgespräch, welches vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen dient, entscheidet der/die Hilfesuchende (direkt Betroffene, Angehörige), ob er/sie die Dienste der Beratungsstelle beanspruchen will.

Am Anfang der Beratung steht die Abklärungsphase. Sie wird mit einem Auswertungsgespräch beendet. Die Hilfesuchenden haben nun erneut die Möglichkeit

zu entscheiden, ob sie die Dienste der Stelle weiter benützen wollen. Spätestens zu diesem Zeitpunkt kann gesagt werden, ob für den Ausstieg zusätzlich ärztliche Hilfe notwendig ist. Es folgt dann die Behandlungsphase mit regelmässigen Einzel- und Gruppengesprächen.



## EINLADUNG ZUM ALTERSNACHMITTAG

---

auf Donnerstag, 13. Januar 1994, 14.00 Uhr,  
im Gemeindesaal.

Am ersten Nachmittag unseres Zusammenseins im neuen Jahr sorgt unser begabter Organist und Dirigent Christiof Germann mit Musik und Kabarett für Unterhaltung. Es wird ein abwechslungsreicher Nachmittag werden.

Für die kommenden Tage wünschen wir Euch allen stille Stunden der Besinnung, Geborgenheit, Licht und Wärme und all das, was Weihnacht in uns wach werden lassen möchte.

Frohe Festtage wünschen  
L. Bieri  
und die Alterskommission

*Wir suchen dich nicht,  
wir finden dich nicht,  
du suchst und findest uns, ewiges Licht.*

*Wir können dich,  
Kind in der Krippe, nicht lassen,  
wir können die Botschaft  
nur wahr sein lassen.*

*Albrecht Goes*

sanfte Gymnastik

Haltungsturnen

# BACK HEALTH

---

Rückenschule

Lockerung, Kräftigung und Dehnung  
der Rumpfmuskulatur

*Wann:*

jeweils Samstag, 9.30 - 10.20 Uhr

*Wo:*

Turnhalle Chapf, Brütten

*Leitung:*

Katharina Egli-Gubelmann  
(dipl. Gymnastiklehrerin)

*Kosten:*

7.- Fr. pro Lektion  
60.- Fr. für 10er-Abonnement

*Anmeldung:*

keine  
Frauen, Männer, Junge, Ältere, einfach kommen !

## BROSSI - BALLONWETTBEWERB

---

### Die Gewinner:

Anfangs November 1993 hat unsere Glücksfee, der Ex-Schwingerkönig Noldi Ehrensperger, die 10 nachfolgenden Gewinner unseres Ballon-Wettbewerbes gezogen.

1. - 4. Preis: 1 Flug mit dem VESTRA-Heissluftballon am Samstag, 28. Mai 1994, inkl. Transport + Verpflegung
- Schweizer Miryam, Dorfstrasse 90, 8542 Wiesendangen;
  - Domenig Doris, Lindauerstr. 12, 8307 Tagelswangen;
  - Perucchi R., Schulstrasse 162, 8413 Neftenbach;
  - Neuhäusler Patrik, Dorfstrasse, 8542 Wiesendangen.
5. Preis: 1 10-er Goldvreneli
- Baumgartner Michi + Barbara, am Wald, 8465 Rudolfingen.
6. Preis: 1 Sonnenschirm mit Sockel
- Keller Andi, Im Quellengrund 24, 8474 Dinhard.
7. - 10. Preis: je 1 Autodecke
- Frei-Freimüller Hedy, Dorfplatz, 8457 Humlikon;
  - Schüpbach Florian, Kählwiesstr.13, 8414 Buch am Irchel;
  - Kuster Iris, Dorfplatz 6, 8457 Humlikon;
  - Ehrensperger H., Usserdorf, 8475 Ossingen.

Wir gratulieren den Gewinnern ganz herzlich und wünschen Ihnen viel Freude mit dem Gewinn.

Oskar Brossi AG  
Die Geschäftsleitung

**FDP**

**PGV**

**SVP**

## **GEMEINDEWAHLEN 1994**

Die Ortsparteien Brüttens laden ein zu einem öffentlichen

### **PODIUMSGESPRÄCH**

am Samstag, den 8. Januar 1994  
10.00 h im Saal des Gemeindehauses

zum Thema

### ***IN EINER BEHÖRDE MITARBEITEN, MITGESTALTEN, MITREGIEREN ?***

Mitglieder aller Brüttemer Behörden geben Auskunft über Aufgaben, Arbeitsaufwand und Arbeitsstil, über Gefreutes und Ungefrees eines Gemeindeamtes.

Lassen Sie sich - bei Kaffee und Gipfeli - parteipolitisch neutral und unverbindlich orientieren und zum Mitmachen in der Gemeinde auffordern.

Es freuen sich auf ein reges Interesse

Die Parteipräsidenten und die Behörden Brüttens

## KLEINANZEIGEN

---

Verloren: Am Mittwoch, 17. November 1993 habe ich meine blau/grüne Windjacke auf dem roten Platz im Schulhaus vergessen. Hat sie vielleicht jemand gefunden? Ich würde mich freuen, wenn ich sie zurückbekomme.  
Oliver Bösch, Tel. 332676

Zu verkaufen: 1 Snowboard, "Crazy Banana" mit Bindung, neuwertig ideal für Anfänger 1.35 m. Neu: Fr. 450,-  
jetzt: Fr. 180,--  
1 Lättlirost, Flex, HASENA, Fr. 45,--  
1 Paar Reitstiefel, Leder, Gr. 40/41, Marke Rieker, Fr. 50,--.  
C.+G. Spescha, Tel. 331618

Sehr schöne, klassische Marken-Herrenhemden; wenig getragen, äusserst gepflegt, Langarm, Grösse 38. Farben: Hellblau, beige, weiss. Fr. 20,--/Stck.  
Tel. 332237 (Baltensperger).

## ACHTUNG: BRANDSTIFTER

---

Ein immer brennenderes Thema

In den letzten Jahren haben Brandstiftungen im Kanton Zürich in alarmierendem Ausmass zugenommen. Wertmässig machen sie heute gegen 30 % der Brandschaden-Summe aus. Mit dieser Broschüre möchte die Kantonale Feuerpolizei die Bevölkerung zur aktiven Mithilfe im Kampf gegen diese Zeiterscheinung auffordern. Wir sind der Meinung, dass die darin enthaltenen Ratschläge für vorbeugende Massnahmen im baulichen, technischen und organisatorischen Bereich auch Ihr Interesse verdienen.

Gebäudeversicherung des Kantons Zürich  
Kantonale Feuerpolizei

Die Broschüre liegt in der Halle der Kanzlei auf. Gegen ein Depot von Fr. 10,-- ist auch ein Video erhältlich.

## MUETTERBERATUNG IN BRUETTEN

---

im Gemeindesaal jeden 1. Freitag des Monats von  
14.00 - 16.00 Uhr!

Voraussichtliche Daten der Mütterberatung für  
das Jahr 1994:

- 7. Januar
- 4. Februar
- 4. März
- 1. April                      Karfreitag Verschiebedatum:  
Datum noch offen!
- 6. Mai
- 3. Juni                      Mukiferien - Vertretung  
Catherine Wyler
- 1. Juli
- 5. August
- 2. September
- 7. Oktober
- 4. November
- 2. Dezember

Christine Kramer-Müller  
Mütterberatungsschwester  
Jugendsekretariat  
Winterthur-Land  
Tel. 212 15 36

# MITTEILUNGSBLATT BRUETTEN

Erscheinungsdaten 1994

25. Jahrgang

Monat	Nr.	Beiträge bis spätestens Samstag um 18.00 Uhr	Erschei- nungs- datum
Januar	260	8. 1.	14. 1.
Februar	261	5. 2.	11. 2.
März	262	5. 3.	11. 3.
April	263	9. 4.	15. 4.
Mai	264	14. 5.	20. 5.
Juni/ Juli	265	18. 6.	24. 6.
August	266	13. 8.	19. 8.
Sept.	267	10. 9.	16. 9.
Okt.	268	8.10.	14.10.
Nov.	269	12.11.	18.11.
Dez.	270	10.12.	16.12.



FROHE WEIHNACHTEN UND ALLES GUTE IM NEUEN JAHR  
WUENSCHT

DAS REDAKTIONSTEAM

## DORFKALENDER

---

Fr	17.	12.	Gemeindeversammlung
Sa	18.	12.	Christbaumverkauf beim Werkgebäude 9.00-12.00, 13.30-16.00Uhr
So	19.	12.	17.00 Uhr Sonntagsschulweihnacht
Mo	20.	12.	Frauenriege, Schlussbummel
Mi	22.	12.	Christbaumverkauf 13.30.-17.00 Uhr
Do	23.	12.	Ferien bis 2. Januar 1994
Sa	25.	12.	Weihnachtssingen (Singkreis) in der Kirche
Mo	3.	1.94	Frauen-Znacht
Fr	7.	1.	Fusspflege Mütterberatung
Sa	8.	1.	Podumsgespräch, 10.00 Gemeindesaal
Sa	8.	1.	Violinkonzert Ilia Konovaloff, 20.15 Uhr Kirche
Di	11.	1.	Koordinationsitzung der Dorfvereine
Do	13.	1.	Landfrauenverein, Kegelabend
Do	13.	1.	Altersnachmittag, 14.00 Uhr Gemeinde- saal
Fr	14.	1.	GV Tennisclub

Das Mitteilungsblatt Nr. 260 erscheint am  
14. Januar 1994. Beiträge bitte bis spätestens  
Samstag, 8. Januar 1994, 18.00 Uhr an Klaus  
Bruggisser, Hofackerstrasse 8, abgeben.